

Statistische Methoden der empirischen Forschung

Statistical methods of empirical research

06.07.2023

Allgemeine Modulinformationen

Modulcode	W.BP_ABMUP32.19
Stufe / Studiengang	Bachelor of Science in Business Psychology
Modultyp	Kernmodul, Generalistisches Studium
Modulniveau	Aufbau
Workload	3 ECTS Credits (90 Arbeitsstunden)

Einbettung in Studienverlauf

Eingangskompetenzen	Mathematisches Grundwissen und Methodenkenntnisse gemäss Rahmenlehrplan SFBI für die Berufsmaturität. Eingangskompetenzen basieren auf den folgenden vorausgehenden Modulen: W.BP_ASMUP12.19 Statistik I W.BP_ASMUP22.19 Statistik II
Anschlussmodule	W.BP_ABMUP42.19 Statistik IV

Modulziel

Im Modul Statistische Methoden der empirischen Forschung erlernen die Studierenden auf den Methodenmodulen der ersten zwei Semester aufbauend weiterführende quantitative Analysemethoden und wenden diese an.

Teilziel 1

Die Studierenden kennen die grundlegenden Vorgehensweisen zum Rechnen verschiedener Korrelationsmasse, Regressionsanalyse, Varianzanalyse sowie für verteilungsfreie Verfahren und wenden diese Analyseverfahren auf Daten in verschiedenen wirtschaftspsychologischen Kontexten an. Sie kennen die fundamentalen Methoden der quantitativen Datenauswertung bei spezifischen Fragestellungen der Psychologie.

	Wichtigkeit	Relevante NQF-Deskriptoren
Fachkompetenz: Die Studierenden kennen Inhalt und Anwendungsbereiche der Regressionsanalyse, Varianzanalyse sowie von verteilungsfreien Verfahren und solchen für Kategoriedaten.	hoch	Wissen
Problemlösungs- und Beurteilungskompetenz: Die Studierenden übertragen psychologische Fragestellungen so, dass sie diese mit den Auswertungsmethoden Regressionsanalyse, Varianzanalyse sowie von verteilungsfreien Verfahren und solchen für Kategoriedaten modellieren und statistisch auswerten können.	mittel	Urteilen
Methodenkompetenz: Die Studierenden kennen spezifische Aspekte der Regressionsanalyse, Varianzanalyse sowie von verteilungsfreien Verfahren und solchen für Kategoriedaten und können sie in Abhängigkeit der Problemstellung adäquat einsetzen.	mittel	Anwenden
Kommunikationskompetenz: Die Studierenden dokumentieren statistische Lösungswege und Ergebnisse formal korrekt und verständlich.	mittel	Kommunikation

Teilziel 2

Die Studierenden können statistische Datenauswertungen am Computer (SPSS) durchführen.

Wichtigkeit	Relevante NQF-Deskriptoren
--------------------	-----------------------------------

Fachkompetenz: Die Studierenden können Korrelationsmasse, Regressionsanalyse, Varianzanalyse und wichtigste verteilungsfreie Verfahren mit SPSS berechnen.	hoch	Wissen
Problemlösungs- und Beurteilungskompetenz: Die Studierenden kennen spezifische Aspekte der Korrelationsanalyse, Regressionsanalyse und Varianzanalyse und können sie mit SPSS umsetzen.	mittel	Anwenden

Lerninhalte

Lerninhalte sind

- Datenanalyse mit Sekundärdaten
- verschiedene Korrelationsmasse
- Einfache Regressionsanalyse
- Multiple Regressionsanalyse
- Varianzanalyse (ANOVA)
- Das allgemeine lineare Modell (ALM)
- Verteilungsfreie Testverfahren

Wichtigstes Lehrmittel:

Sedlmeier, P., & Renkewitz, F. (2018). *Forschungsmethoden und Statistik für Psychologen und Sozialwissenschaftler*. Pearson.

Lehr- und Lernformen

Kontaktstudium	Übungen; Vorlesung; Gruppenarbeiten
Begleitetes Selbststudium	Gruppenarbeit

Workload

Kontaktstudium	26 Lektionen / 19.5 Stunden (21.7%)
Begleitetes Selbststudium	13 Lektionen / 9.75 Stunden (10.8%)
Autonomes Selbststudium	60.75 Stunden (67.5%)

Leistungsnachweise

Art	Umfang	Gewichtung	Form	Bewertungsart	Zeitpunkt
Schriftliche Prüfung	90 Minuten	100%	open book	Noten	Ende Semester